

2348/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten DDr Niederwieser, Antoni
und Genossen

an die Frau Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend Reform der Stundentafel in der Mittelstufe- Verzicht auf Übungsteile

Die Stundentafel für die Hauptschule bzw. die Unterstufe der AHS wurde- primär aus pädagogischen Gründen vor einiger Zeit um insgesamt 6 Wochenstunden reduziert.

Den unterzeichneten Abgeordneten wurde bekannt, daß an Schulen teilweise damit reagiert und in Lehrerkonferenzen bzw. Lehrergesprächen als Reaktion besprochen wird, das der Stoffumfang im Unterricht beibehalten werden müsse und die Kürzungen auf Kosten der Übungszeit bzw. der motivationsfördernden Elementen des Unterrichts zu gehen haben. Üben sollen die Kinder mit ihren Eltern Zuhause - so die Argumentation.

Die unterzeichneten Abgeordneten glauben nicht, das dies die Absicht des Ministeriums war, bzw. daß sich diese Vorgangsweise mit Ihren Vorstellungen die Sie in diesem Zusammenhang formuliert haben deckt.

Die in den didaktischen Grundsätzen verankerte Verfestigung und Übung des Lehrstoffes ist weiterhin eine durch den Lehrplan den Lehrern aufgetragene Verpflichtung, es kommt aber noch mehr als bisher der Charakter der Lehrpläne als Rahmenlehrpläne zum Tragen, wonach in pädagogisch -fachlicher Verantwortung aus der Fülle des im Lehrplan enthaltenen Lehrstoffes eine kluge Auswahl zu treffen ist.

Da es sich bei diesem Thema einerseits um eine wichtige Frage des Schulklimas handelt und andererseits nicht unerheblich ist, wie an den Schulen auf Maßnahmen seitens des Gesetzgebers oder des Ressorts reagiert wird, richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten folgende

Anfrage:

1. In welcher Form wurden die Landesschulbehörden bzw. die Schule über die neue Stundentafel informiert?
2. Hat diese Information auch Hinweise darüber enthalten, wie mit dem im Lehrplan angeführten Lehrstoff im Falle von Kürzungen in einzelnen Gegenständen umgegangen werden soll?
3. Haben sich die Richtlinien in den Lehrplänen insbesondere was die Didaktik und hier den Bereich der Verfestigung des Wissens durch Übungen in den Schulen anlangt, durch die neue Stundentafel verändert?
4. Wie beurteilen Sie die in der Einleitung zur Anfrage angeführte Reaktion in den Lehrkörpern einzelner Schulen?